

**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung  
am 08.09.2010**

**um 17:00 Uhr bis 17.35 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Kleiner Sitzungssaal**

Anwesend sind:

**Vorsitzender**

Herr Kurt-Peter Friese

**Ratsmitglied**

Herr Volker Apmann

Herr Günter Bender

Herr Karl Heinz Humpert

Herr Kai Kaltwasser

Herr Michael Kleinbongartz

Herr Bernd Quinting

Herr Peter-Edmund Uibel

Frau Jutta Velte

**Sachkundige Bürgerin**

Frau Corinna Hindrichs

Frau Jutta Wilke

**Sachkundiger Bürger**

Herr Antonio Arra

Herr Klaus Grunwald

Herr Lars Jochimsen

Herr Bernd F. W. Störmer

**Sachkundiger Einwohner**

Herr Klaus Sappelt

**Stadtdirektor**

Herr Burkhard Mast-Weisz

**von der Verwaltung**

Herr Jürgen Beckmann

Herr Hans-Gerd Sonnenschein

bis 17.10 Uhr

**Schriftführerin**

Frau Susann Kuwan

Entschuldigt fehlen:

## Tagesordnung

- 1 Änderung/Erweiterung der Tagesordnung
- 2 Bestellung einer Schriftführerin und der stellvertretenden Schriftführer für den Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung  
Vorlage: 14/0018
- 3 Niederschrift über die Sitzung vom 09.06.2010
- 4 Bebauungsplan Nr. 608 - Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof
  1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)
  2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)
  3. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)
  4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)Vorlage: 14/0039
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung
- 5.1 Videoüberwachung im P+R Parkhaus am Remscheider Hauptbahnhof ist überfällig  
- Anfrage der W.i.R-Fraktion im Rat und des Bezirksvertreters Ernst  
Vorlage: 14/0068
- 5.2 Mobile Geschwindigkeitsüberwachung  
Anfrage gemäß Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 8. September 2010  
Vorlage: 14/0120
- 6 Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung
- 7 Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung
- 8 Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung
- 9 Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung
- 9.1 Videoüberwachung im Umfeld des Remscheider Hauptbahnhofes ist überfällig  
- Antrag der W.i.R.-Fraktion und des Bezirksvertreters Ernst

Vorlage: 14/0069

- 9.2 Bericht zum Bieenergiemanager
- 10 Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung
- 11 Satzung zur Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Remscheid vom 09.07.1993, zuletzt geändert durch Satzung vom 16.12.2008  
Vorlage: 14/0043
- 12 Sachstandsbericht zum Thema Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung  
Vorlage: 14/0094
- 13 Prüfbericht Nr. Sonderprüfung  
Zuwendungen an das Tierheim  
Alte DS-Nr. M 14/10  
Vorlage: 14/0111

**1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung**

Herr Friese begrüßt die Anwesenden.

Zu Tagesordnungspunkt 12 Sachstandsbericht zum Thema Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung liegt die Vorlage Nr. 14/0094 dem Ausschuss nicht vor. Der Punkt wird in die nächste Sitzung vertagt.

Der Tagesordnungspunkt 10 wird auf Punkt 4 vorgezogen.

Weitere Änderungen sind nicht gewünscht, die Tagesordnung wird genehmigt.

**2. Bestellung einer Schriftführerin und der stellvertretenden Schriftführer für den Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung  
Vorlage: 14/0018**

Herr Friese dankt im Namen des gesamten Ausschuss der bisherigen Schriftführerin Frau Eller für die gute Zusammenarbeit.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss**

1. Frau Stadtoberinspektorin Susann Kuwan wird anstelle von Frau Stadtamtfrau Silke Eller zur Schriftführerin des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung gemäß § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW bestellt.

2. Anstelle von Frau Stadtamtfrau Cordula Gottwald werden

Herr Stadtamtsrat Hans-Ulrich Dattner,  
Herr Stadtamtsrat Lutz Lajewski,  
Frau Verwaltungsangestellte Elke Möller,  
Herr Stadtamtsrat Michael Müller,  
Herr Städt. Oberverwaltungsrat Jürgen Schulz

zu stellvertretenden Schriftführern gemäß § 52 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW bestellt.

**3. Niederschrift über die Sitzung vom 09.06.2010**

Es wird keine Änderung der Niederschrift gewünscht. Die Niederschrift wird genehmigt.

**4. Bebauungsplan Nr. 608 - Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof**

**1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)**

**2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)**

**3. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)**

**4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)**

**Vorlage: 14/0039**

Frau Velte stellt den Antrag folgende Punkte in den Satzungsbeschluss aufzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt mit der Stiftung Tannenhof vertraglich folgende Ziele zu vereinbaren:

1. Energie sparende Bauweise unter Einbeziehung des Blockheizkraftwerkes des Tannenhofes
2. Verbindliche Festlegung der Kompensationsschritte unter besonderer Berücksichtigung des Tannenhofes.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

**Beschluss:**

Der Antrag wird einstimmig beschlossen und dem Beschluss zur DS-Nr. 14/0039 Bebauungsplan Nr. 608 als Punkt 6 hinzugefügt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja 16 Nein 0 Enthaltungen 0

**Beschluss**

1. Entscheidung über die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 3 Abs. 1 BauGB)
- 

Über die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (Planaushang vom 16.03. bis 03.04.2009, Informationsveranstaltung am 26.03.2009) zu dem Bebauungsplan Nr. 608 – Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof – eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend dem als Anlage 1 beigefügten Ergebnisbericht entschieden. Die betroffenen Bürgerinnen und Bürger sind zu unterrichten.

2. Entscheidung über die während der frühzeitigen Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen (§ 4 Abs. 1 BauGB)
- 

Über die im Rahmen der frühzeitigen Behördenbeteiligung (Anschreiben vom 12.03.2009) zu dem Bebauungsplan Nr. 608 – Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof – eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend

dem als Anlage 2 beigefügten Ergebnisbericht entschieden.

### 3. Aufstellungsbeschluss (§ 2 Abs. 1 BauGB)

---

Zu dem Bebauungsplan Nr. 608 – Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof – wird der Aufstellungsbeschluss gefasst. Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem als Anlage 3 beigefügten Lageplan.

Ziel des Bebauungsplanes Nr. 608 ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für ein psychiatrisches Betreuungs- und Therapiezentrum zu schaffen als Erweiterung der Stiftung Tannenhof.

Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

### 4. Offenlagebeschluss (§ 3 Abs. 2 BauGB)

---

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 608 – Gebiet Remscheider Straße, südöstlich Stiftung Tannenhof – wird mit der Begründung und den wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (Anlagen 4, 5 und 6) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Ortsüblich bekannt zu machen sind

- der Offenlagebeschluss zu dem Bebauungsplan Nr. 608,
- Ort und Dauer der Auslegung,
- Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind,
- der Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und
- dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

6. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Stiftung Tannenhof vertraglich folgende Zielen zu vereinbaren:

3. Energie sparende Bauweise unter Einbeziehung des Blockheizkraftwerkes des Tannenhofes
4. Verbindliche Festlegung der Kompensationsschritte unter besonderer Berücksichtigung des Tannenhofes.

**5. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung**

**5.1. Videoüberwachung im P+R Parkhaus am Remscheider Hauptbahnhof ist überfällig**

**- Anfrage der W.i.R-Fraktion im Rat und des Bezirksvertreters Ernst  
Vorlage: 14/0068**

Herr Beckmann erläutert, dass nunmehr die Videoüberwachung im P + R Parkhaus am Remscheider Hauptbahnhof zeitnah erfolgen wird. Es hatte zuvor Verzögerungen hinsichtlich der öffentlichen Ausschreibung gegeben.

**5.2. Mobile Geschwindigkeitsüberwachung**

**Anfrage gemäß Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung für die Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 8. September 2010**

**Vorlage: 14/0120**

Der Antrag ist eingebracht. Die Verwaltung wird gebeten zur nächsten Sitzung eine schriftliche Antwort vorzulegen.

**6. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Mitteilungen der Verwaltung vor.

**7. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine schriftlichen Berichte der Verwaltung vor.

**8. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Vorschläge zur Tagesordnung vor.

**9. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung**

**9.1. Videoüberwachung im Umfeld des Remscheider Hauptbahnhofes ist überfällig**

**- Antrag der W.i.R.-Fraktion und des Bezirksvertreters Ernst  
Vorlage: 14/0069**

Herr Beckmann erläutert, dass die Videoüberwachung eines öffentlichen Platzes sich rechtlich schwierig gestaltet. Grundsätzlich ist hier nach dem Polizeigesetz die Polizei zuständig. Die Verwaltung kann hier nur Anstoß zur Prüfung durch die Polizei geben. Derzeit sieht die Polizei keine massiven Störungen in diesem Bereich und die Überwachung des Umfeldes Hauptbahnhof wird durch die allgemeinen Innenstadtkontrollen der Polizei wahrgenommen.



Herr Mast-Weisz erklärt, dass bereits Gespräche über dieses Thema stattgefunden haben und weitergeführt werden.

Herr Störmer betrachtet den Antrag als zunächst erledigt und zieht ihn zurück. .

## **9.2. Bericht zum Bioenergiemanager**

Frau Velte bittet die Arbeit des gemeinsamen Bioenergiemanagers für den Kreis Mettmann, Remscheid, Solingen und Wuppertal, Netzwerk für Bioenergie in der nächsten Sitzung vorzustellen.

## **10. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung**

Es liegen keine Anfragen vor.

## **11. Satzung zur Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Remscheid vom 09.07.1993, zuletzt geändert durch Satzung vom 16.12.2008 Vorlage: 14/0043**

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja 9 Nein 6 Enthaltungen 0

### **Beschluss**

Die Satzung zur Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen in der Stadt Remscheid vom 09.07.1993, zuletzt geändert durch Satzung vom 16.12.2008, wird gem. der beigefügten Anlage beschlossen.

## **12. Sachstandsbericht zum Thema Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung Vorlage: 14/0094**

Die Vorlage wird in die nächste Sitzung vertagt.

## **13. Prüfbericht Nr. Sonderprüfung Zuwendungen an das Tierheim Alte DS-Nr. M 14/10 Vorlage: 14/0111**

Herr Beckmann erläutert, dass die Verhandlungen bezüglich des neuen Vertrages mit dem Tierheim weitergeführt werden.  
Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

gez. \_\_\_\_\_  
Kurt-Peter Friese  
Vorsitzender

gez. \_\_\_\_\_  
Kuan  
Schriftführerin